

Psychologische Persönlichkeitsanalyse

für

Angelina Jolie

geboren am 04.06.1975
in Los Angeles

Erstellt am 04.09.2015 von

Siegfried Kaltenecker
ACS Siegfried Kaltenecker
Lechstr. 20
D - 86937 Scheuring
Tel: 08195 / 7788790

Diese Auswertung wurde erstellt mit SolaNova / Astro-Text.
© ACS Siegfried Kaltenecker, Deutschland
Texte von Anita Cortesi

Inhaltsverzeichnis

PSYCHOLOGISCHE PERSÖNLICHKEITSANALYSE	3
PERSONENDATEN	3
Allgemeine Erklärungen	3
Die Mondknotenachse als Lebensaufgabe	5
Zwischen Gegensätzen ein Gleichgewicht finden	5
Chiron - Der verwundete Heiler	7
Durchsetzung ist eine heikle Sache	7
Verletzlich im gesellschaftlichen und beruflichen Bereich	7
Verletzlichkeit als Basis für eine tiefe Liebe	8
Versöhnung zwischen dem Irdischen und dem Geistigen	8
Nicht alles zu wissen, schafft Raum für intuitives Denken	9
Lilith - Die weibliche Kraft der Seele	10
Leidenschaftliche Sehnsucht nach dem Paradies	10
Die Suche auf der dunklen Seite des Menschseins	11
Die Schwierigkeit, Wille und Gefühlstiefe zusammenzubringen	11
Schlusswort	12

PSYCHOLOGISCHE PERSÖNLICHKEITSANALYSE

Eine SolaNova-Auswertung von Siegfried Kaltenecker, Scheuring

PERSONENDATEN

Name:	Angelina Jolie	Erstellt:	04.09.2015
Geb.-Datum:	04.06.1975	Geb.-Ort:	Los Angeles
Geb.-Zeit:	09:09:00	Breite:	34° 03' 00" N
Geb.-Tag:	Mittwoch	Länge:	118° 14' 00" W
Zeit-Zone:	+07h 00m W (=PDT)	Häuser:	Placidus

Allgemeine Erklärungen

Astrologie kann Licht in unser Verhalten bringen und Zusammenhänge sichtbar machen. Sie kann und soll jedoch nicht einen Menschen auf etwas "festnageln".

Ein astrologisches Geburtsbild besteht aus Symbolen. In der folgenden Analyse wird versucht, diese Symbole in Sprache und konkrete Beispiele zu übersetzen. Um möglichst klar zu sein, sind die Beispiele manchmal eher deterministisch formuliert, und Sie müssen vielleicht dieses und jenes relativieren.

Die Aussagemöglichkeiten der Astrologie können an einem Beispiel erklärt werden. Ein Mensch hat verschiedene Persönlichkeitsteile wie Wille, Gefühle, Verstand etc. Diese Teilpersönlichkeiten kann man sich als Schauspieler vorstellen, die miteinander das Bühnenstück "Leben" dieses Menschen spielen. Die Astrologie beschreibt die Schauspieler, ihre Qualitäten und Schwächen und ihre Beziehungen zueinander. Über das Stück, das der Regisseur daraus macht, kann die Astrologie nicht viel aussagen. Es entspricht dem freien Willen des Menschen.

Ein Astrologe kann Vermutungen darüber aufstellen, welche Schauspieler Sie zum Zuge kommen lassen und welche Sie hinter die Kulissen drängen. Die verdrängten werden von außen wieder auf Sie zukommen, als Situationen oder Menschen mit den entsprechenden Qualitäten. So werden Sie immer wieder aufgefordert, sich auch mit jenen Teilen zu beschäftigen, die Sie nicht so leicht auf Ihre Bühne lassen und in Ihr Leben integrieren können. Dies ist ein lebenslanger Prozess.

Das Horoskop gibt keine Auskunft, wo Sie in diesem Prozess stehen. Die Beispiele können deshalb für Sie aktuelle Gegenwart sein oder vor Jahren zugetroffen haben.

Sie werden beim Lesen vermutlich Widersprüche entdecken. Ein Beispiel: ein Abschnitt beschreibt das Bedürfnis nach ruhigen und stabilen Beziehungen, und in einem anderen Abschnitt steht, dass der Betreffende Anregung und Abwechslung in der Beziehung sucht. Ein solcher Widerspruch ist sehr wohl möglich und bedeutet, dass diese Person entweder unzufrieden mit ihren Beziehungen ist oder die nicht ganz einfache Aufgabe hat, die beiden Gegensätze in ihr Leben zu integrieren.

Wenn Sie also auf einen Widerspruch stoßen, überlegen Sie sich, wann Sie den einen und wann den anderen Pol leben.

Es gibt grundsätzlich drei Möglichkeiten, wie Sie einen Persönlichkeitsteil oder "Schauspieler" leben können. Hier eine kurze Erläuterung mit dem Beispiel "Wille":

- aktive und integrierte Form:

Sie setzen Ihren Willen auf eine natürliche und gesunde Art ein.

- aktive und nicht integrierte Form:

Sie sind eigenwillig und unterdrücken andere mit Ihrem Willen.

- passive Form:

Sie wollen nichts davon wissen und suchen sich unbewusst jemanden, z.B. einen Partner oder Chef, der einen starken Willen verkörpert. Dies kann auf die Dauer unbefriedigend werden.

Diese drei Beispiele können sich beliebig vermischen und im Laufe des Lebens verlagern. Ihr Geburtsbild weist darauf hin, welche der drei möglichen Formen Sie als Kind bevorzugt und angenommen haben. Wenn dies eine nicht integrierte oder passive Form war, kann die Astrologie nichts darüber aussagen, ob Sie im Laufe des Lebens andere Ausdrucksformen gesucht und entwickelt haben oder ob Sie bei der als Kind übernommenen Form geblieben sind. Dies ist der freie Wille des Menschen.

Wenn Sie sich mit einem Abschnitt in Ihrer Persönlichkeitsanalyse nicht identifizieren können, überlegen Sie sich, ob Sie eine andere Form gewählt haben, ob z.B. Ihr Partner, Ihr Chef oder Ihre Kinder Ihnen dieses Thema vorleben.

Noch ein kleiner Tipp: Wenn Sie auf einen Absatz stoßen, der Sie überhaupt nicht anspricht, der völlig "daneben" zu sein scheint - dies gibt es eben auch -, achten Sie auf Ihre Reaktion. Wenn Sie Ärger empfinden, wenn es Sie innerlich aufwühlt und Sie sich angegriffen fühlen, dann geht es Sie vermutlich doch etwas an...

Unser Bestreben ist es ja, dass wir unsere "Schauspieler" jederzeit zur Verfügung haben und diesen auch immer wieder neue Regieanweisungen geben können. Je besser wir die Bedürfnisse der einzelnen Schauspieler kennen, desto mehr können wir diese zu einem harmonischen und einheitlichen "Bühnenspiel" zusammenbringen und auf unserer Lebensbühne zum Ausdruck bringen.

Die Mondknotenachse als Lebensaufgabe

Die Mondknotenachse zeigt zwei Themen auf, die wir als gegensätzlich erleben. Vor allem der eine Bereich ist uns so vertraut ist, dass wir fast zwanghaft daran kleben. Wir können nicht anders, als uns immer und immer wieder damit auseinanderzusetzen. Wie eine Katze den heißen Brei umkreisen wir diesen Lebensbereich und erleben uns dabei als einseitig. Ein Gefühl von richtig und ganzheitlich finden wir erst, wenn wir uns um die Gegensätze bemühen. Jedes Mal, wenn es uns gelingt, aus dem Kreis eine Acht zu machen und die scheinbar so verschiedenen Lebensbereiche ein Stück weit miteinander zu versöhnen, erleben wir eine große Befriedigung. Bleiben wir im Gewohnten sitzen, so frustriert uns irgendetwas daran. Die Mondknotenachse symbolisiert somit eine innere Instanz, die uns dauernd zu Wachstum auffordert.

Das Geburtsbild zeigt den Weg, gibt jedoch keine Auskunft, wo Sie auf diesem Wachstumsweg stehen. Vergleichen Sie die folgende Beschreibung Ihrer Lebensaufgabe also nicht mit Ihrer aktuellen Situation, sondern betrachten Sie diese im Zusammenhang mit Ihrem gesamten Leben.

In den folgenden Abschnitten ist vieles ziemlich überspitzt formuliert. Dies aus dem Grund, weil es oftmals leichter ist, in einer Karikatur den wahren Kern zu erkennen. Diese Zeilen sollen ein Ansporn sein, ein Stück auf Ihrem Entwicklungsweg weiterzugehen.

Zwischen Gegensätzen ein Gleichgewicht finden

(Mondknoten in Schütze und 5. Haus) Sie leben mit dem Gefühl, ein einmaliges Individuum zu sein, ohne Ihre Besonderheit jedoch klar zum Ausdruck bringen zu können. So mögen Sie sich immer wieder vor die Entscheidung gestellt sehen, entweder eine fast rebellische Außenseiterrolle einzunehmen oder mit der Masse zu gehen. Wie ein geistiger Nomade sind Sie ohne Rast und Ruh ständig auf der Suche nach neuen Anregungen.

In Gruppen und Interessengemeinschaften fühlen Sie sich zu Hause. Viel lieber als an einem konkreten Projekt anzupacken, diskutieren Sie über all die Möglichkeiten, die es auch noch gäbe. So bleiben Sie oft in einer unverbindlichen Distanz. Sie möchten zwar Ihre Ideen einbringen, Sie scheuen es jedoch, sich wirklich auf etwas einzulassen, weil Sie dann alle anderen Möglichkeiten ausschließen müssen. Zumindest in jungen Jahren lehnten Sie es ab, mit Mut und Herz anzupacken. Bildlich gesprochen schauen Sie bei jeder Gelegenheit über den Zaun, um zu sehen, was in diesem oder jenem Garten wächst; aber wirklich in den Garten hinein gehen Sie kaum, denn da befürchten Sie, stecken-zubleiben und andere Gärten zu verpassen.

Sie sind vielseitig interessiert und orientieren sich vorwiegend nach dem, was andere sagen. So sammeln Sie objektives Wissen, lesen dieses Buch und holen sich jene Information. Dabei scheuen Sie sich auf seltsame Art, selbst Stellung zu beziehen. Auch wenn ein persönlicher Entscheid fällig wäre, sehen Sie so sehr beide Seiten, dass Sie Ihre persönliche Stellungnahme so lange als möglich vor sich herschieben. Eventuell gehören Sie zu den "ewigen Studenten" und können sich nur schwer entschließen, Ihr Wissen konkret umzusetzen, dafür einzustehen und es weiterzugeben. Wie Treibsand, in den man immer wieder versinkt und stecken bleibt, hält Sie die vertraute und alltägliche Beschäftigung mit Lernen, Kommunikation und Denken in Schach und hindert Sie auf Ihrem Lebensweg.

Das Horoskop zeigt hier symbolisch eine Lebensaufgabe: Eine eigene Meinung zu entwickeln, Entscheidungen zu fällen und Stellung zu beziehen. Lassen Sie sich nicht von den anderen überreden, sondern wählen Sie Ihren Weg selbst! Nicht was der Soundso gesagt oder geschrieben hat ist wichtig, sondern Ihre subjektive, gut durchdachte Meinung. Es gilt, ein Gleichgewicht zu finden zwischen dem Aneignen von neuem objektivem Wissen und dem Verwerten der eigenen Erfahrungen, zwischen dem Einfluss von außen und Ihrem eigenen Willen. Vielleicht stellen Sie dabei fest, dass Sie offene Ohren finden, wenn Sie Ihre eigene Meinung nach außen vertreten, ohne zu versuchen, sich hinter den Standpunkten von anderen zu verstecken oder so viele Möglichkeiten aufzuzeigen, dass der andere letztlich doch nicht weiß, welche Sie persönlich bevorzugen. Andererseits mag Ihnen auffallen, dass man Ihnen kaum zuhört, wenn Sie einfach objektiv aus Ihrem reichen Wissensschatz erzählen, ohne

selbst auch Stellung zu beziehen.

Sie mögen es vermutlich nicht besonders, sich exponieren zu müssen. Viel lieber sind Sie einer von vielen und träumen - oder träumten in jungen Jahren - vom verkannten Genie. Solange Ihre Ideen nur als Vorstellungen in Ihrem Kopf existieren, müssen Sie sich nicht mit der Umsetzung in die Realität und die damit zusammenhängenden Schwierigkeiten auseinandersetzen. Sie können in einer innerlich distanzierten Haltung verharren und sich vielleicht vorstellen, dass Sie dieses und jenes tun, "wenn Sie mal groß sind". Doch vielleicht hat Ihnen das Leben bereits gezeigt, dass diese Denkweise höchst unbefriedigend ist.

So werden Sie immer wieder von einer inneren Stimme oder von äußeren Gegebenheiten "gestupft", mit Herz und Mut selbst in die Angelegenheit hineinzuspringen und Ihr kreatives Potential in produktive Bahnen zu lenken. Das Leben fordert Sie immer wieder auf, die Bühne zu betreten, sei dies nun eine konkrete Theaterbühne oder im übertragenen Sinne Situationen, in denen Sie sich und Ihre Fähigkeiten zeigen. Vielleicht entdecken Sie dabei einen guten Draht zu Kindern und Jugendlichen, Freude am Spiel oder einen Schuss Abenteuerblut in Ihren Adern. In jedem Fall wird das Leben farbiger und intensiver, und Sie fühlen sich lebendiger und zufriedener.

Wichtig ist, dass Sie die Herausforderungen annehmen und zu sich selber stehen, eigene Ansichten und Grundsätze entwickeln, auch wenn Sie sich dabei nicht auf eine Lehre oder ein Buch abstützen können. Indem Sie Entscheidungen fällen und einen klaren Standpunkt einnehmen, können Sie immer wieder die sehr befriedigende Erfahrung machen, dass Ihre Meinung von den anderen akzeptiert wird.

All diese Aufforderungen mögen für Sie wie Abenteuer klingen, gilt es doch, sich dem Leben auf eine ungewohnte, bisher noch nicht geübte Art zu stellen. Doch ist es gerade dieses Ungewohnte, das Ihnen eine große Befriedigung vermitteln kann.

Chiron - Der verwundete Heiler

In der griechischen Mythologie ist Chiron ein Kentaur mit einem menschlichen Oberkörper und einem Pferdeleib, der an einer unheilbaren Wunde leidet. Trotzdem er sich intensiv mit Heilkräutern auseinandersetzt, gelingt es ihm nicht, die eigene Verletzung zu heilen. Er lernt, sie in Demut anzunehmen und kann seine umfassenden Kenntnisse nun einsetzen und für Menschen und Götter zu einem wunderbaren Heiler und Lehrer werden.

Diese Geschichte beschreibt die Symbolik des astrologischen Planeten Chiron, der einer äußerst verletzlichen Seite der Persönlichkeit entspricht, die gerade dadurch anderen sehr viel geben kann, sobald das "Wundsein" in Demut angenommen wird. So wie man eine leibliche Wunde vor Überbeanspruchung schützt, sie pflegt und ihr Zeit für die Heilung einräumt, so gilt es, uns des psychischen Chiron-Anteils in uns anzunehmen, ihn zu schützen und zu pflegen, damit sich seine Heilerqualität im Laufe des Lebens entfalten kann.

Da der folgende Text eine empfindsame Seite in Ihnen berühren dürfte, kann beim ersten Durchlesen eine Abwehrhaltung aufkommen, und Sie neigen vielleicht dazu, den Text mit einem "Das trifft für mich nicht zu" auf die Seite zu legen. Um aus diesem Text einen Nutzen zu ziehen, müssen Sie ihn mehrmals in zeitlichen Abständen durchlesen und einige Zeit einwirken lassen. Wenn Sie sich wirklich auf den Text und auf sich selber einlassen, werden Sie vermutlich feststellen, dass er auf einer tiefen Ebene einen Kern Wahrheit enthält. Dieser ins Gesicht zu schauen mag heilsam und schmerzhaft zugleich sein.

Durchsetzung ist eine heikle Sache

(Chiron in Widder) Im Zusammenhang mit dem Thema "Chiron im Haus" werden Eigenschaften wie Mut, Tatkraft und Pioniergeist wichtig. Einerseits dürften Sie diesen Qualitäten mit einer gewissen Vorsicht oder sogar Misstrauen gegenüberzutreten, weil Sie vielleicht gerade damit schlechte Erfahrungen machen mussten, andererseits können diese zum Wundbalsam und Heilmittel für Ihre verletzliche Seite werden, wenn Sie sich dazu überwinden, vermehrt Ihre impulsive Seite zum Zuge kommen zu lassen, sich spontan durchzusetzen und die Herausforderungen des Lebens tatkräftig anzupacken.

Verletzlich im gesellschaftlichen und beruflichen Bereich

(Chiron im 10. Haus) Wenn es um Pflicht und Verantwortung geht, reagieren Sie vermutlich sehr empfindlich, trauen sich zu wenig "Rückgrat" zu oder bürden sich zu viel auf und halten sich und andere durch allzu rigide Strukturen unter Kontrolle. Vielleicht erlebten Sie als Kind, wie ein Erwachsener seiner Aufgabe nicht nachkam und kläglich versagte. Sie bauten auf Vater, Mutter, Lehrer oder eine andere Bezugsperson und mussten plötzlich erleben, wie diese Sie im Stich ließ und Ihr Bild dieses Menschen vom Sockel stürzte. Solche oder ähnliche Erlebnisse bewirken, dass Sie, obwohl Sie vielleicht gerne Strukturen setzen und Verantwortung übernehmen würden, diesem Bereich sehr skeptisch gegenüberstehen und Ihre gesellschaftliche und berufliche Position schnell in Frage gestellt sehen. Möglicherweise drückt die Bürde von Pflicht und Verantwortung schwer, und Sie kommen sich vor wie Sisiphus aus der griechischen Mythologie, der einen Felsbrocken den Berghang hinaufschieben musste. Kaum war er oben, rollte der Stein wieder nach unten, und Sisiphus musste von neuem beginnen und konnte seine Arbeit nie zu Ende bringen. Vielleicht haben Sie sich unbewusst auch dazu entschieden, andere die Verantwortung tragen zu lassen, und ärgern sich oder leiden unter der Unkorrektheit von Vorgesetzten, Politikern und anderen Autoritätspersonen. Denkbar sind auch Schwierigkeiten, sich konkrete Ziele zu setzen und diese zu verwirklichen.

Der mythologische Chiron musste seine Wunde als unheilbar akzeptieren, um dann anderen umso mehr helfen zu können. Diese symbolische Geschichte auf Ihr Leben übertragen bedeutet, dass es wichtig ist, menschliche Schwächen und Unkorrektheiten bei sich und bei anderen zu akzeptieren. Wenn Sie annehmen, dass Sie Ihrer Verantwortlichkeit nie hundert Prozent nachkommen können und Ihre berufliche und gesellschaftliche Stellung nie absolut sicher ist, so löst sich die starre Haltung und

die positive Seite der Empfindsamkeit gegenüber Strukturen und Pflichten kann sich entfalten. Gerade weil Sie in diesem Bereich keine "dicke Haut" haben, können Sie anderen viel Selbstvertrauen bezüglich beruflicher und gesellschaftlicher Ziele vermitteln und andere dazu ermuntern, verantwortungsbewusste Erwachsene zu werden. Chiron im zehnten Haus wirkt zwar kaum fördernd für die eigene Berufskarriere, seine heilsame Wirkung entfaltet sich vielmehr, wenn Sie andere auf ihrem beruflichen Weg unterstützen.

Verletzlichkeit als Basis für eine tiefe Liebe

(* Venus in Quadrat zu Chiron)** Chiron hat an seiner Tierhälfte eine unheilbare Wunde, die im Zusammenhang steht mit dem Beziehungsplaneten Venus. Dies weist auf mögliche Schwierigkeiten mit der instinkthaften und dunklen Seite von Beziehungen und mit dem Drang nach Harmonie um jeden Preis und Inbesitznahme des anderen hin. Nähe kann verletzen, und Sie mögen immer wieder erleben, wie Partner oder andere nahestehende Personen unbeabsichtigt sich von einer dunklen Seite zeigen, Ihr Vertrauen missbrauchen und Ihre Gefühle verletzen. Auch Sie neigen dazu, dasselbe den Menschen anzutun, die Sie am meisten lieben. Vielleicht stellen Sie Ihren eigenen Wert in Frage und haben Mühe, sich selbst bedingungslos gern zu haben. Damit wird es auch schwierig, anderen Ihre Liebe zu schenken. Allzu romantische Vorstellungen, Eifersucht und schmerzhaftes Enttäuschen sind Ihnen wahrscheinlich nicht fremd. Wenn Sie ehrlich und aufmerksam gegen sich selbst sind, stellen Sie vermutlich fest, dass Sie in Partnerschaft, Freundschaften und geschäftlichen Beziehungen oft Dinge tun, die nicht zu Ihrem Wohl sind. Die Ursache mag darin liegen, dass Sie als kleines Kind vieles über sich ergehen lassen mussten, das zu Ihrem Schaden war. Vielleicht müssten Sie Dinge essen, die Ihnen nicht bekamen, oder Zuwendung und Nähe war mit schmerzhaften Erfahrungen verbunden, beispielsweise indem Sie sich zwischen geliebten Bezugspersonen entscheiden müssten. Vielleicht hatten Sie auch oft das Gefühl, minderwertig zu sein. Solche und ähnliche Szenen haben sich zu einer festen Einstellung verdichtet. So wie Rosen spitze, stachelige Dornen haben, so ist Liebe in Ihrem Erleben mit Schmerz verbunden.

Chiron konnte seine Wunde nicht heilen, doch als er sie akzeptierte, wurde er selber zum Heiler für andere. Es geht nicht darum, der Rose die Dornen wegzunehmen, sondern sie als Ganzes, so wie sie ist, anzunehmen, sich in Beziehungen einzulassen mit dem Wissen, dass es weh tun kann. Und so wie man die Rose mit einiger Vorsicht auch zwischen den Dornen anfassen kann, so sind Sie aufgefordert, zu lernen, sich vor unnötigen emotionalen Verstrickungen zu schützen und andere Menschen und Dinge nicht um jeden Preis besitzen zu wollen. Wenn Sie sich - mit der nötigen Rücksicht auf Ihre Empfindsamkeit - auf wirkliche Nähe zu anderen Menschen einlassen und auch die dunkle Seite der Besitzansprüche und der emotionalen und sexuellen Manipulation nicht aus Ihrem Erleben verdrängen, so dürften Sie immer wieder erfahren, dass Sie zu sehr tiefer Liebe fähig sind. Auch Ihre Wirkung auf andere kann sehr beziehungsfördernd und heilsam sein, verfügen Sie doch über ein Talent, andere tief zu berühren und das Verbindende zwischen Menschen hervorzuheben.

Versöhnung zwischen dem Irdischen und dem Geistigen

(* Uranus in Opposition zu Chiron)** Die Suche nach Erkenntnis ist für Sie ein wichtiger spiritueller Weg, auf dem - gleichsam als Begleiter - das Chironprinzip des verletzten Heilers immer wieder auf eine Verbindung zwischen dem Geistigen und dem Irdisch-Persönlichen drängt. In Chirons Mensch-Tier-Körper ist scheinbar Gegensätzliches sinnvoll verbunden und soll daran erinnern, dass auch geistige und materielle Prinzipien vereinbar sind.

Vielleicht ist Ihnen eine geistige Entwicklung sehr wichtig, Sie streben nach innerer Freiheit und neigen dazu, sich gleichzeitig innerlich von Gefühlen und Körperempfindungen zu distanzieren. Vielleicht möchten Sie sich von der Menge abheben. Mitgefühl für menschliches Leid mag fast als Hindernis auf dem Weg der Selbstverwirklichung empfunden werden. Sie mögen auf andere entsprechend kühl und distanziert wirken. Die Folge ist oft Einsamkeit, die Sie schmerzhaft daran erinnert, dass Sie ein Mensch aus Fleisch und Blut und kein total vergeistigtes Wesen sind.

Auch das Gegenteil ist denkbar, dass Sie sich nach innerer Freiheit sehnen, jedoch in all den alten Denk- und Verhaltensmustern verhaftet bleiben und neue Ideen ängstlich von sich weisen. Vielleicht erleben Sie immer wieder, dass andere Menschen Ihr Leben aus den Angeln heben und Ihnen auf wenig angenehme Weise mehr Spielraum verschaffen, beispielsweise indem ein Partner Sie verlässt oder Sie den Arbeitsplatz verlieren. Je bodenständiger und konventioneller Ihr Leben ist, desto eher "suchen" Sie zum Ausgleich Partner, Freunde oder Arbeitskollegen, die offen sind für neue Ideen und Ihnen mit ihrer Unberechenbarkeit einiges zu schaffen machen. Ob Sie die Gefahren einer Selbstverwirklichung und inneren Suche nach Freiheit über- oder unterschätzen, ob Sie diese bei sich oder durch andere erleben, so symbolisiert die Verletzung Chirons eine "Schwachstelle" in Ihrer Persönlichkeit, die es Ihnen erschwert, einen solchen Weg zu gehen und trotzdem ganz Mensch mit all den dazu gehörenden menschlichen Schwächen, Lasten und Trieben zu bleiben. Doch Schwächen können, wenn sie akzeptiert werden, zu wichtigen Wegweisern werden. Im Annehmen der eigenen Unvollkommenheit liegt zugleich das Potential, um die geistigen Kräfte zu nutzen, in der Luft liegende, zukunftssträchtige Ideen aufzunehmen und sich dabei auch auf die menschliche Seite, auf Nähe und längerfristige Verpflichtungen einzulassen.

Nicht alles zu wissen, schafft Raum für intuitives Denken

(* **Mercur in Sextil zu Chiron**) Chiron, halb Mensch und halb Tier, reicht symbolisch Ihrem mentalen Persönlichkeitsteil die Hand. Dies heißt, dass Ihr Denken sowohl unter kultiviert-rationalen wie auch unter tierisch- instinkthaften Einflüssen steht. Letzteres mag Sie verunsichern, vor allem wenn Sie seine Wirkung in Form von Gedächtnislücken, Verwirrung oder Nicht-Verstandenwerden erleben. Doch wenn Sie die Unmöglichkeit eines absolut rationalen und kontrollierbaren Verstandes anerkennen, so können die intuitiven und instinktiven Anteile des Denkens ihre positive Seite entfalten und Sie dazu befähigen, den wahren Kern der Dinge intuitiv wahrzunehmen. Da Sie aus eigener Erfahrung wissen dürften, wie schwierig es ist, sich einem anderen Menschen mitzuteilen und von ihm gehört und verstanden zu werden, haben Sie in diesem Bereich ein großes Einfühlungsvermögen für andere und können vermutlich gut zuhören, Fürsprache für andere ergreifen oder Wissen weitervermitteln.

Lilith - Die weibliche Kraft der Seele

Lilith - die geheimnisvolle, dunkle Mondgöttin - ist Symbol für verborgene Aspekte des menschlichen Daseins. Sie ist der Schatten, den wir ins Bewusstsein heben müssen, um zur Ganzheit zu gelangen. Sie steht für etwas Namenloses, nicht mit rationalen Begriffen Fassbares, das tief in der menschlichen Seele schlummert. Gleichzeitig ist sie eine Verkörperung des weiblichen Prinzips. Sie kommt insofern einer Rachegöttin gleich, als wir das Weibliche in uns unterdrücken. Dies ist seit dem Aufkommen des Patriarchates mehr oder weniger der Fall. Wollen wir nicht die zerstörerischen Seiten der Lilith oder der weiblichen Urkraft des Unbewussten heraufbeschwören, so müssen wir den weiblichen Gefühlskräften den Raum in unserem Leben zugestehen, der ihnen gebührt.

Lilith ist kein Himmelskörper, sondern der zweite Brennpunkt der ekliptischen Umlaufbahn des Mondes um die Erde, also etwas Nicht-Materielles. Dieser "leere" Punkt am Himmel entspricht denn auch keinem klar fassbaren Teilaspekt der menschlichen Persönlichkeit. Lilith kann eher als eine tiefgründige Gefühlsenergie verstanden werden, die uns hilft, unser Potential zu verwirklichen. Mit ihrer Unterstützung bauen wir etwas im Leben auf, bringen es zu einem Höhepunkt und lassen es wieder los, um uns etwas Neuem zuzuwenden. Lilith lässt uns die Früchte unseres Tuns nicht genießen, sondern fordert Loslassen und Absterben in einem nicht zu durchbrechenden Zyklus von Werden und Vergehen. Wir haben manchmal Mühe, uns von dem zu trennen, was wir geschaffen haben. Es mag uns dann ergehen wie Lots Frau. Sie erstarrte zur Salzsäule, weil sie zurück schaute.

Lilith ist unbewusst und geheimnisvoll, eine weibliche Urenergie, die wir nie "in den Griff" bekommen können. Gegen dieses Unerbittliche und Nicht-Fassbare wehrt sich unser Ego. Es will lieber an seinen Vorstellungen und Illusionen festhalten. Wenn dann die weibliche Urkraft der Lilith aus dem Unbewussten auftaucht wie die Nixe aus dem Teich, das Ego in die Tiefe zieht und uns mit dem Besten oder auch Schlimmsten im Leben konfrontiert, so empfinden wir dies meist als schmerzhaften Eingriff.

Wir müssen lernen, uns vom Leben tragen zu lassen. Dann bleibt jedes Mal, wenn Lilith auftaucht, ein goldener Schimmer zurück. Wir haben einen Blick in unsere eigenen Tiefen geworfen, haben einen blinden Fleck erkannt oder eine Ahnung von der Welt hinter dem Vorhang unseres Bewusstseins gestreift. Dies ist der Sinn des Lilith-Teiles in uns.

Wenn Sie mehr über die faszinierende und geheimnisvolle Lilith wissen möchten, gibt Ihnen das Buch "Die Wolfsfrau" von Clarissa P. Estés einen Einblick in diese tiefgründigen Aspekte der menschlichen Psyche.

Leidenschaftliche Sehnsucht nach dem Paradies

(Lilith in Fische) Sehnsucht nach einem paradiesischen Zustand, beispielsweise nach Einssein mit einem anderen Menschen, kann im wahrsten Sinne des Wortes zur Sucht werden. Die Suche nach der Rückverbindung zur eigenen Seelentiefe kann eine spirituelle Reise in Gang bringen. Sie lässt jedoch auch die Gefahr zum Missbrauch von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderem erheblich ansteigen. Ein unwiderstehlicher Sog zieht Sie in die eigenen inneren Tiefen. Vielleicht scheint Ihnen dies so bedrohlich, dass Sie alles Spirituelle, Mystische und Transzendente vehement ablehnen. Die Sehnsucht wird deswegen nicht kleiner, sondern nur ins Unbewusste verdrängt, wo sie die Suchtneigung noch vergrößert. Eine angemessene Lösung für Ihr nach Transzendenz verlangendes Naturell wäre eine bewusste Hingabe an das Irreale, an Traum und Fantasie.

Die Suche auf der dunklen Seite des Menschseins

(Lilith im 8. Haus) Situationen, in denen Sie von einer gesellschaftlichen Position, von der Hoffnung auf einen Gewinn oder sogar von geliebten Menschen Abschied nehmen müssen, dürften mit zyklischer Regelmäßigkeit Ihr Leben aufrütteln. Prestigegewinn und -verlust, ebenso wie Erfahrungen mit Tod und Vergehen können Ihnen das Gefühl geben, ein Spielball des Schicksals zu sein. Die Tendenz, sich in der Opferrolle zu sehen, erschwert es Ihnen, die Zyklen von Aufstieg und Abstieg oder Leben und Tod als naturgegebene Tatsache hinzunehmen. Bei allen äußeren Erschütterungen, Verlust von Einfluss und Status, Abhängigkeit von anderen Menschen geht es letztlich um das Gewahrwerden der dunkleren Seiten des menschlichen Daseins. Dadurch wird der Weg frei zu Ihrer eigenen weiblichen Seelenkraft und Instinktnatur. Liebe, Hass und Leidenschaft treten als ebenbürtige menschliche Werte neben Verstand und Wille. Der psychische Reifungsprozess, der durch Lilith im achten Haus symbolisiert wird, hat zum Ziel, Menschsein auf einer tieferen, emotionalen und intuitiven Ebene zu begreifen und sich den Zyklen von Werden und Vergehen nicht länger zu widersetzen, sondern sich von ihnen tragen zu lassen.

Die Schwierigkeit, Wille und Gefühlstiefe zusammenzubringen

(*** Sonne in Quadrat zu Lilith)** Sie mögen sich mit Zielen und Vorhaben identifizieren, die Ihnen das Ego einflüstert, und gleichzeitig auf einer tieferen Ebene ahnen, dass die eingeschlagene Richtung nicht Ihrem wahren Kern entspricht. Vielleicht auch erleben Sie egoistische Zielstrebigkeit durch einen Partner oder Vorgesetzten und identifizieren sich selber vermehrt mit etwas Emotional-Seelischem, Körper- oder Instinktverbundenem, das von den Egoansprüchen Ihrer Umwelt einfach niedergewalzt wird. Als Kind der abendländischen Kultur mit ausgeprägten patriarchalischen Zügen neigen auch Sie dazu, in sich wie in anderen das Aufkeimen einer lebensnahen, weiblichen Urkraft zugunsten von Willen, Egoansprüchen und Dominanzstreben zu ersticken. Doch lässt sich dieser Aufschrei aus der Tiefe der Seele nicht so leicht verdrängen. Halten Sie an egoistischen Zielen und Vorstellungen fest, so nimmt die Natur trotzdem ihren Lauf. Sie werden dann vom Leben auf oft schmerzhaft Weise zu Richtungsänderungen gezwungen.

Die Unvereinbarkeit von Wille und Gefühlstiefe verlangt so lange ihren Tribut, bis Sie gelernt haben, beiden gleichermaßen Raum in Ihrem Leben zu geben. Eine innere Instanz fordert ein Leben aus den tiefsten Gefühlen heraus, ein Leben, das Ihre weibliche Seite in Körper und Seele zum Ausdruck kommen lässt. Die Energie soll aus dem vollen fließen und Liebe, Leidenschaft, Hass, aufwühlende Gefühle und intuitive Erkenntnisse dem Willen und den Ansprüchen des Egos ebenbürtig werden lassen. Erlauben Sie sich, wirklich auf Ihre Gefühle zu hören, so werden Sie immer wieder Ihre Zelte abbrechen müssen und im übertragenen oder sogar im konkreten Sinn das Leben einer Nomadin führen. Abschiedsschmerz wechselt mit Lebensfreude, Führungsanspruch mit Zurücktreten. Sie reifen in diesem Zyklus von Werden und Vergehen.

Schlusswort

Diese Seiten sollen nicht sagen: "So sind Sie! Dieses und jenes tun Sie, und so denken Sie!", auch wenn es von der Formulierung manchmal diesen Eindruck erwecken könnte. Diese Seiten enthalten einen Überblick über die Symbolik der Planeten, wie sie zum Zeitpunkt und am Ort Ihrer Geburt am Himmel standen. Laut Erfahrung und Statistik gibt es Parallelen zwischen Planetenkonstellationen und Charakterzügen. Man kann sie als Wegweiser durch die unzähligen Aspekte der eigenen Persönlichkeit nutzen und mit ihrer Hilfe Motivationen und Verhaltensmuster bewusster erkennen.

Der Sinn dieser Seiten ist es, Ihnen etwas mehr Klarheit und ein paar Aha-Erlebnisse zu bringen und Sie so ein Stück auf Ihrem Weg zu begleiten.

SolaNova - Analysen

In unserem Angebot haben wir weitere astrologische Auswertungen für Sie. Die Texte wurden von Autoren entworfen, die seit langer Zeit als Astrologen tätig und durch diverse Veröffentlichungen oder Bücher bekannt geworden sind.

Zu den Autoren der SolaNova-Deutungsthemen gehören unter anderem:

Bodo Zinser, der die erste deutschsprachige Persönlichkeits- und Charakteranalyse geschrieben und programmiert hat, die auf Heim-Computern erstellt werden konnte. Das war zu Beginn der 80er Jahre.

Anita Cortesi. Die Schweizer Autorin ist besonders bekannt und beliebt wegen ihrer einfühlsamen Art, mit welcher sie ihre Texte formuliert. Die Deutungen fallen durch eine warme, psychologische Wortwahl auf und vermeiden drastische Ausdrucksformen.

Charles Frey, ebenfalls ein Schweizer Autor, hat unter seinem Pseudonym „**Akron**“ mehrere Bücher veröffentlicht. Seine intensive, mythische, die Tiefen der Seele ansprechende Ausdrucksweise, stellt eine Besonderheit dar und hat gleichzeitig das Potenzial zu polarisieren.

Astro-Text-Analysen

Diese Deutungen verwenden eine klare Sprache, die dem alltäglichen Sprachgebrauch recht nahe kommt und daher meist einfach und verständlich ist. Viele der in der Reihe „Astro-Text“ erschienenen weiteren Deutungsthemen wurden später von anderen Autoren aufgegriffen und nachgeahmt; nicht selten mit identischen Titeln.

Die Themen der Astro-Text-Reihe beinhalten die aktuelle „**Persönlichkeits- und Charakteranalyse**“, die „**Große Lebensanalyse**“, die „**Transit-Prognose**“ für ein ganzes Jahr, oder die „**Solardeutung**“ (mit Jahresthemen ab dem Geburtstag). Weiterhin die „**Partnerschaftsanalyse**“ (Vergleich der Horoskope zweier Menschen), das „**Liebe/Flirt/Sex-Horoskop**“ oder das „**Partnerbild**“ (psychologische Betrachtung der Partneraffinitäten), das „**Kinderhoroskop**“ für Eltern und Erzieher, sowie einer Horoskopdeutung mit Hinweisen für Ihre „**Gesundheit**“ und der „**Karma-Analyse**“.

Cortesi-Texte: „**Psychologische Analyse**“ (Radix inkl. Mondknoten, Chiron, Lilith), „**Transite**“ (Prognose für 1 Jahr), „**Psychologische Partnerschaftsanalyse**“, „**Freundschaft und Arbeitsbeziehungen**“, „**Psychologisches Partnerbild**“, „**Kindesentwicklung**“ und „**Beruf und Ausbildung**“.

Akron-Texte: „**10 Fenster der Seele plus Karma, Psyche, Mythos**“, „**Spezielle Transite**“, „**Tiefenpsychologische Partnerschaftsanalyse**“ und „**Astro-Medizin**“

Ebenfalls in unserem Angebot: „**Biorhythmen und Monddeutung**“

Bitte wenden Sie sich für weitere Auskünfte oder eine persönliche Beratung an:

Siegfried Kaltenecker ACS Siegfried Kaltenecker Lechstr. 20 D - 86937 Scheuring Tel: 08195 / 7788790
--